

Erfolgreiches Morgartenschiessen 2025

Zum Gedenken an die Schlacht am Morgarten (Gemeinde Oberägeri, Zug) von 1315 findet alljährlich am 15. November eine Gedenkfeier statt, sowie das historische Pistolenschiessen. Im freundschaftlichen Wettkampf messen sich seit 68 Jahren jeweils rund 1700 Pistolenschützen aus der ganzen Schweiz auf dem ehemaligen Schlachtfeld. In einem einheitlichen Programm werden dabei von jedem Schützen drei Serien zu insgesamt 12 Schuss auf die F-Scheibe abgegeben. Mit dabei war auch eine Delegation von neun Wettkämpfern der Pistolenschützen Schüpfheim-Flühli (Gruppe Morgarten). Der Wettkampf konnte bei herrlichem Herbstwetter und milden Temperaturen ausgetragen werden, jedoch stellte die tiefstehende Sonne beim Zielen eine grosse Herausforderung dar, da die Schützen arg geblendet wurden. Es zeigte sich ein sehr eindruckvolles Bild, bei jeder Ablösung 85 Schützen diszipliniert und konzentriert in Reih und Glied auf dem freien Feld bei der Schussabgabe sehen zu können. Die Pistolenschützen Schüpfheim-Flühli zeigten eine solide Leistung. Der Vizepräsident Martin Schumacher sicherte sich mit 49 von 60 möglichen Punkten den begehrten Kranz. Konrad Emmenegger erzielte mit 54 Punkten gar das drittbeste Resultat von 1708 Teilnehmern und erhielt nebst dem Becher auch eine Wappenscheibe als Trophäe. Nach Beendigung des Wettkampfes liessen die erfolgreichen Pistolenschützen den gelungenen Anlass beim geselligen Zusammensein ausklingen, bevor sie schliesslich die Heimfahrt ins Entlebuch unter die Räder nahmen.

Schüpfheim, 29.08.2025 / TE

